

PSV Bad Kreuznach Abteilung Badminton

Kontaktperson:

Michael Bothner

Tel.: 0171-269 48 31

E-Mail: mobinsa@web.de

## **Spielbericht Mannschaften PSV Bad Kreuznach Badminton I-III**

### **Befreiungsschlag für Kreuznacher Landesligateam**

(mib.) Landesligist Post-SV Bad Kreuznach feierte beim 6:2-Erfolg beim TV Mainz-Hechtsheim den ersten Saisonsieg. Weniger erfolgreich agierten die beiden weiteren PSV-Vertretungen. Die Verbandsklasseequipe kassierte eine empfindliche 1:7-Heimplete. PSV III verabschiedet nach der 3:5-Niederlage gegen SG Mommenheim/Saulheim endgültig aus dem Meisterschaftsrennen.

#### **Landesliga.**

Die anvisierte Aufholjagd wurde erfolgreich eingeläutet: Das bis dato sieg- und punktlose Tabellenschlusslicht Post-SV Bad Kreuznach schöpft nach dem immens wichtigen 6:2-Auswärtssieg, dem ersten Triumph in der laufenden Runde, im direkten Abstiegsduell beim TV Mainz-Hechtsheim II neue Hoffnung im Kampf um den Klassenerhalt. „Heute ist mir ein gefühltes Gebirge vom Herzen gefallen.“, zeigte sich Kapitän Marcel Loré hochzufrieden, „Ich spreche ein Riesenlob an meine Mannschaft aus. Wir standen gehörig unter Druck, haben diesem standgehalten und damit einen großen Schritt in Richtung Ligaverbleib gemacht.“

Gegen die gastgebenden Hechtsheimer\_innen, die auf ihre etatmäßige Nummer Eins Thomas Biewald verzichten mussten, überzeugten vor allem die PSV-Einzel. Alle vier Partien gingen mehr oder minder deutlich an Kreuznach. Dabei feierte Neuzugang Hongzi (Lila) Huang beim 21:11, 21:13-Sieg über eine der besten Einzelspielerinnen der Liga, Viola Harthaus, einen Einstand nach Maß. Im Frauendoppel deuteten Saskia Ulmer/Huang ihr gemeinsames Potential an und verpassten den Entscheidungssatz gegen die starken Harthaus/Annette Steinbach nur denkbar knapp (15:21, 22:24). Die beiden Männerdoppel Michael Bothner/Loré und Fabian Ebbeke/Lars Link hatten mit ihren Siegen für die zwischenzeitliche 2:1-Führung gesorgt und damit die Weichen für den Erfolg gestellt. Ergebniskosmetik betrieben Steinbach/Dennis Brümmer, die Ulmer/F. Ebbeke in zwei Durchgängen das Nachsehen gaben. Nach der Partie kokettierte Link mit einer einprägsamen Bild: „Unser Flaggschiff ist, vergleichbar mit der Costa Concordia, wieder halb aufgerichtet.“

Trotz des ersten Saisonsieges ziert die erste Kreuznacher Equipe mit 2:12 Zählern weiterhin das Tabellenende. Der Rückstand auf das rettende Ufer beträgt nun allerdings nur noch zwei Punkte. Mit einem Sieg im kommenden Heimspiel gegen die TuS Nackenheim ist der Sprung über den ominösen Strich geschafft und der PSV befindet sich wieder mitten im Rennen um den Klassenerhalt.

TV Mainz-Hechtsheim II – Post-SV Bad Kreuznach 2:6

1.MD: Brümmer/S. Huyhsen – Bothner/M. Loré 10:21, 21:15, 10:21; 2.MD: I. Kroschel/Ma. Winkler – Link/F. Ebbeke 11:21, 11:21; FD: Steinbach/Harthaus – Huang/Ulmer 21:15, 24:22; 1.ME: I. Kroschel – Bothner 13:21, 21:12, 10:21; 2.ME: S. Huyhsen – M. Loré 12:21, 16:21; FE: Harthaus – Huang 11:21, 13:21; 3.ME: Ma. Winkler – Link 19:21, 13:21; MX: Steinbach/Brümmer – Ulmer/F. Ebbeke 21:15, 21:18

#### **Verbandsklasse.**

Wachsende Abstiegsorgen nach dritter Pleite infolge: Die zweite Vertretung erwischte nach der Winterpause einen denkbar ungünstigen Start. Gegen die formstarke BSG Neustadt III setzte es eine 1:7-Heimniederlage. „Auch wenn es das nackte Ergebnis nicht vermuten lässt war es ein unglücklicher Punktverlust.“, zeigte sich Jörg Usinger enttäuscht.

In vier der fünf Dreisatzpartien ging den Badestädter\_innen zum Ende hin ein wenig die Puste aus. Das zweite Männerdoppel Georg Rumbler/Daniel Wagner, Sarah Eisenberger im Fraueneinzel und Michèle Winkler/Wagner im Mixed begannen stark, fuhren mit dem Gewinn des ersten Durchganges die halbe Miete ein und zogen gegen die jeweils stärker werdenden Südpfälzer\_innen doch noch den Kürzeren. Altmeister Andreas Willeke scheiterte im ersten Männereinzel nach dem souveränen Gewinn des zweiten Satzes an der eigenen ungewöhnlich hohen Fehlerquote. Darüber hinaus verloren J. Usinger/Willeke im ersten Männerdoppel und Rumbler im dritte Männereinzel jeweils knapp in zwei Durchgängen. Den PSV-Ehrenpunkt holte J. Usinger im zweiten Männereinzel gegen Lukas Wüst. Im Generationenduell lief der Routinier einem Satzrückstand hinterher, kämpfte sich zurück in die Partie und wies den amtierenden U17-Verbandsmeister im Jungendoppel mit 13:21, 21:17, 21:18 in die Schranken.

Durch die Niederlage verharret PSV II zwar auf dem fünften Rang, allerdings schmolz der Vorsprung auf den ersten Abstiegsrang auf einen Zähler zusammen. Am kommenden Wochenende stehen mit den Partien gegen die direkten Kontrahenten im Kampf um den Klassenerhalt, Post SG Kaiserslautern und TV Kleinniedesheim, zwei richtungsweisende Vergleiche auf dem Programm.

Post-SV Bad Kreuznach II – BSG Neustadt III 1:7

1.MD: Willeke/J. Usinger – L. Wüst/Kotremba 19:21, 21:23; 2.MD: Rumbler/Wagner – Drabold/Roth 21:18, 19:21, 14:21, FD: Eisenberger/Mi. Winkler – Zimniak/Mewes 9:21, 12:21; 1.ME: Willeke – Kotremba 18:21, 21:14, 11:21; 2.ME: J. Usinger – L. Wüst 13:21, 21:17, 21:18; FE: Eisenberger – Zimniak 21:10, 11:21, 10:21; 3.ME: Rumbler – Drabold 18:21, 21:23; MX: Mi. Winkler/Wagner – Mewes/Roth 21:19, 17:21, 10:21

### **Bezirksklasse Nord.**

Tabellenspitze vollends aus den Augen verloren: Zum Rückrundenauftritt kassierte PSV III die zweite Saisonniederlage und rutscht mit 8:8 Zählern auf Rang Fünf ab. Wie bereits in der Hinserie zeigte sich Meisterschaftsaspirant SG Mommenheim/Saulheim für die 3:5-Niederlage verantwortlich. „Die Pleite ist wirklich ärgerlich. Einen möglichen Punktgewinn haben wir selbst verpasst.“, bilanzierte Teamsprecher Michael Müller.

Die Kreuznacher\_innen scheiterten an der überraschenden Schwäche in den Männerdoppeln und den eigenen Nerven. In drei der fünf verlorenen Partien hatten die Gäste erst im Entscheidungssatz die Nase knapp vorne. Matthias Bayer brachte eine Satzführung gegen Daniel Horst nicht über die Runden. Ähnlich erhing es Marc Reckwell, der sich Clemens Zehe geschlagen geben musste. Beim Stand von 3:4 besaß Tanja Brobeck die große Chance, mit einem Sieg über Heike Benzing ein leistungsgerechtes Remis zu sichern. Doppel- und Mixedspezialistin Brobeck kämpfte sich nach dem 16:21 im ersten Durchgang eindrucksvoll zurück in die Partie (21:19). Im dritten Satz rettete sich Benzing knapp mit 21:18 über die Runden und holte den entscheidenden fünften Zähler.

Am kommenden Samstag besitzt PSV III mit einem Erfolg beim drittplatzierten Altmeister TV Mainz-Zahlbach die Chance wieder in der Tabelle nach oben zu klettern.

Post-SV Bad Kreuznach III – SG Mommenheim/Saulheim 3:5

1.MD: Bayer/Wagner – Horst/Malzer 15:21, 11:21; 2.MD: Wilbert/M. Müller – Zehe/Spegt 16:21, 11:21; FD: Brobeck/Hofmann – Benzing/Gürtler 21:17, 21:10; 1.ME: Bayer – Horst 21:18, 15:21, 14:21; 2.ME: Reckwell – Zehe 21:12, 18:21, 17:21; FE: Brobeck – Benzing 16:21, 21:19, 18:21;